

Jenaer Altstadtfest

Am 14. September traten wir zum Altstadtfest auf. Anfangs lief alles nach Plan. Die Sonne lachte (bis auf ein paar harmlose Wolken), die Mädels trafen alle pünktlich im Rathaus ein und wir konnten eine entspannte Durchlaufprobe durchführen. Dann gingen wir kurz vor 15.00 Uhr zur Bühne. Diesmal lief auch der Stick bei der Technik und so konnten wir mit Glockenschlag der Turmuhr pünktlich beginnen. Die Future Dancer eröffneten das Programm mit "Warum kann der Clown nicht lachen". Das ist ein trauriger Titel und die Zuschauer waren etwas deprimiert. Doch dann knallten unsere Tänzer einen schwungvollen Tanz nach dem Anderen auf die Bühne und das Publikum geriet in absolute Mitklatschstimmung. Doch diese Stimmung wurde durch einen Regenschauer unterbrochen. Die Leute hielten zwar alle tapfer durch und keiner verließ den Marktplatz. Es wurde aber schwierig, in einer Hand den Schirm zu halten und mit der Anderen Applaus für die tollen Tänzer zu spenden. Auch unsere Tänzer hatten so ihre Schwierigkeiten, denn vom Bühnendach kam eine Ladung Wasser und dieses lief genau auf die Treppe. So wurden die Mädels auf dem Weg zur Bühne jedes Mal unfreiwillig geduscht. Die Tanzschuhe wurden klatsch nass und diese entwickelten sich auf der Bühne zu Schlittschuhen. So mussten sie den einen oder anderen flotten Tanz etwas verhaltener tanzen, um nicht auszurutschen. Komischerweise lief bei S&M der Titel auch noch langsamer als in den Proben. Ein Wunder der Technik. Die stressigen Umkleidepausen überbrückte Christian Sorge aus Berlin mit Gesangseinlagen. Am Ende kamen aber alle unfallfrei von der Bühne und es war trotz aller Widrigkeiten des Wetters ein tolles Programm.

